

Kommunikation im Management - Die komplexe Organisation eines Ameisenstaates

03.04.2006, 13:03 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Platinum-News.De*

Presseagentur: *Platinum-News.De*



Stéphane Etrillard

Stéphane Etrillard, Management Institute SECS, Düsseldorf: Wenn Sie kurz darüber nachdenken, wird Ihnen sicher sehr schnell bewusst, dass Sie tagtäglich eine kaum mehr überschaubare Menge von Botschaften aussenden und selbst empfangen. Einige davon ganz gezielt, andere eher unbewusst. Dabei kommt die ganze Vielzahl der zur Verfügung stehenden Kommunikationsmittel zum Einsatz. Eine entsprechende Auflistung dieser Kommunikationsmittel und der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten derselben wollen wir getrost überspringen. Das Spektrum reicht von der beiläufigen Geste im Vorübergehen bis hin zur sorgfältig vorbereiteten Rede. Wie auch immer Sie kommunizieren, Ihr Ziel ist letztendlich ein funktionierendes und erfolgreich agierendes Unternehmen. Optimal erscheint hierbei eine

Betriebsamkeit gleich der eines Ameisenstaates, in dem jedes Mitglied jederzeit an der richtigen Stelle und dabei unbeirrbar entschlossen ist, genau das für den Moment Richtige zu tun. Alles scheint hier planmäßig und wie von Geisterhand geführt zu verlaufen.

Ein Ameisenstaat ist mit einer solchen Perfektion organisiert, dass hunderttausende von Ameisen im Grunde einen neuen Organismus bilden. Dieser agiert mit größtmöglicher Effizienz und ohne irgendwelche Reibungsverluste. Jedes einzelne Lebewesen hat seine spezifische Aufgabe, die es zu erledigen gilt und ist dabei immer Bestandteil eines riesigen „Teams“. Und jede Arbeit wird ohne Wenn und Aber, vor allem aber auch ohne jede Art von Missverständnissen ausgeführt. Unaufhaltsam, konsequent und völlig unbeirrt ist das Wohlergehen der Gemeinschaft oberstes und einziges Ziel. Fortwährende Expansion ist dabei ein notwendiges Mittel im Überlebenskampf. – Für jedes Unternehmen wäre es eine große Verlockung, Mitarbeiter zu haben, die jederzeit und quasi blind und ganz automatisch immer exakt das Richtige tun. Und das auch noch mit größter Entschlossenheit und scheinbar bedingungslos. – Aber wirklich blind und tatsächlich automatisch?

Die komplexe Organisation eines Ameisenstaates funktioniert natürlich nur, wenn die einzelnen Mitglieder der Gemeinschaft in ständiger Kommunikation miteinander stehen. Dementsprechend verfügen Ameisen über das wohl aufwendigste und komplizierteste Kommunikationssystem der Welt. Das einzelne Tier stünde auf einsamem Posten und wäre unweigerlich verloren, würde der Kommunikationsprozess abreißen oder auch nur für längere Zeit gestört werden. Der ganze Ameisenstaat würde innerhalb kürzester Zeit im Chaos zerfallen.

Das aufwendige Kommunikationssystem befähigt die Ameisen zur Arbeitsteilung und somit zur sozialen Lebensweise. Und gerade das Ausbilden einer sozialen Gemeinschaft hat sich in der Evolution als das beste aller Erfolgsrezepte erwiesen. Die staatenbildenden Insekten sind die biologisch erfolgreichsten Wesen auf diesem Planeten – allenfalls der Mensch kann sich in dieser Hinsicht mit ihnen messen.

Und auch unser Erfolg basiert auf der Fähigkeit einer komplexen Kommunikation. Erst mit der Entwicklung der Sprache kam der Mensch in die Lage, komplizierte Aufgaben gemeinschaftlich zu lösen. Aber anders als bei den Ameisen, ist unsere Kommunikation mitunter sehr erheblichen Störungen unterworfen. Und das, obwohl wir uns vielleicht sogar sehr große Mühe geben, unsere Unternehmensziele den Mitarbeitern zu verdeutlichen. Sie geben Anweisung, telefonieren, schreiben E-Mails, haben womöglich sogar viel Zeit und Geld in Broschüren, Leitfäden und Unternehmenshandbüchern investiert. Alles nur, um die Mitarbeiter bei der Stange zu halten und ihre Arbeitsleistung zu steigern. Und trotzdem kennen Sie das Gefühl, noch immer nicht richtig verstanden worden zu sein. Sie ärgern sich über völlig überflüssige Fehler und auftretende Missverständnisse, beklagen mangelnde Motivation und sehen sich mit fadenscheinigen Ausflüchten konfrontiert. „Aber davon wusste ich gar nichts.“ „So habe ich das noch gar nicht gesehen.“ „Wenn mir das jemand erklärt hätte...“

Sind Ihre Mitarbeiter vielleicht dumm, arbeitsunwillig und faul? Wenn man eben nicht alles selber macht...Hin und wieder ertappt man sich bei solchen Gedanken. Irgendwer muss schließlich schuld sein, wenn irgendetwas schief läuft. Also machen wir einen Schuldigen aus, dem wir die Verantwortung für aufgetretene Fehler und ärgerliche Vorfälle in die Schuhe schieben können. Damit ziehen wir uns nebenbei selbst aus der Affäre. Denn die Ursache für viele Scherereien, mit denen wir uns ablagen müssen, sind eigentlich Kommunikationsstörungen. Oft ist es erst ein falsches und ineffektives Kommunikationsverhalten, das Fehler provoziert. Und in diesen Fällen lässt sich die Verantwortung nicht auf andere abwälzen. – Gerade die Führungskräfte sind gefragt, wenn es darum geht, die Grundlagen für eine gute und effektive Kommunikation zu schaffen.

Viele Führungskräfte können ganz hervorragende Strategien entwickeln. Nur ist auch die beste Strategie nicht viel wert, wenn sie den Mitarbeitern nicht vermittelt werden kann. Genau hierbei hapert es, daran scheitern viele Führungskräfte manchmal kläglich. Aufgrund ineffektiver Kommunikationsmethoden bleiben viel wichtige Ressourcen unausgeschöpft.

Ganz unbestritten ist die Kommunikation das wichtigste Managementinstrument überhaupt. Die Kommunikation ist die Gesamtheit der Interaktion zwischen Menschen, sie umfasst die Verständigung durch Signale und Zeichen, insbesondere natürlich durch Sprache. Keine Idee, kein Vorhaben lässt sich realisieren, wenn keine entsprechende Kommunikation erfolgt. Aber das weiß wohl jeder. Folglich haben sich viele Führungskräfte irgendwann ihre Gedanken über die Kommunikation gemacht und konnten dabei womöglich Schwachstellen erkennen.

Exklusiv-Seminar mit Stéphane Etrillard für Unternehmer und Führungskräfte:

www.etrillard.com/3_243.htm

Über den Autor :

Stéphane Etrillard, gilt als führender europäischer Experte zum Thema "persönliche Souveränität". Bei Entscheidern und Führungskräften ist er als Ratgeber und „Trainer der neuen Generation“ gesucht und bekannt. Als Coach und Autor genießt er einen hervorragenden Ruf. Mit seinen offenen Seminaren im Bereich Rhetorik und Dialektik sowie Selbst-PR, verhilft er seinen Teilnehmern zu mehr Souveränität in allen Lebenslagen. Stéphane Etrillard vermittelt Kompetenz aus der Praxis für die Praxis. Sein bewährtes Know-how entstand in der Beobachtung und Begleitung von mehreren Tausend Führungskräften und Verkäufern aus unterschiedlichsten Branchen. Zu seinen Privatklienten zählen Manager aus Top-Unternehmen, mittelständische Unternehmer und Politiker sowie viele Menschen, die sich bei ihm neue Impulse holen, um ihre Kommunikation zielführender zu gestalten. Durch zahlreiche Vorträge und Publikationen ist er einem breiten Publikum bekannt geworden. Seine Bücher und Audio-Coaching-Programme zählen zu den Business-Topsellern.

Management Institute SECS

Stéphane Etrillard

Schloß Elbroich

Am Falder 4

D-40589 Düsseldorf

Telefon +49-0211-757 07 40

Telefax +49-0211-75 00 53

info@etrillard.com

www.etrillard.com

Portrait

info@platinum-news.de
www.platinum-news.de

News-ID: 82203 • Views: 113 (Stand: 03.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/82203/Kommunikation-im-Management-Die-komplexe-Organisation-eines-Ameisenstaates.html>